

GEMEINDEZEITUNG

Bergheim

Nr. 228 | April 2022 Information des Bürgermeisters

Wir wünschen ein
schönes Osterfest!



6

COMMUNITY
NURSING IN BERGHEIM

13

JUZE-BERGHEIM:
Neue Öffnungszeiten

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 5** BEACHVOLLEYBALLPLÄTZE
IM BERGX1 GEÖFFNET
- 5** UKRAINE
FLÜCHTLINGE
- 9** FOTOWETTBEWERB
EINGEREICHTE FOTOS MÄRZ
- 11** VERKEHRSMITTEL
AM FREITAG GRATIS
- 12** GARTENABFALLSAMMLUNG
MONTAG, 2. MAI 2022
- 14** LAUBBLÄSER & -SAUGER
GRÜNDE FÜR DEN VERZICHT
- 18** KINDERSEITE
FASCHING

LEBEN IN BERGHEIM

- 21** MUSIKUM OBERNDORF
DEINE MUSIK – DEIN LEBEN
- 22** STAUB AUS DEM WELTALL
IM BERGX1

VEREINSLEBEN

- 20** ORGANIZED APP RUN
FC BERGHEIM
- 24** FREIWILLIGE FEUERWEHR
TÄTIGKEITSTATISTIK 2021

GESCHICHTE

- 30** WAS ERZÄHLT UNS DIESES
FOTO
DIE BERGHEIMER „GRUABN“

RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 31** MENSCHEN
- 32** VERANSTALTUNGEN



Fundamt Österreich



Bgm. Robert Bukovc und AL Theresa Höhener mit der Abordnung der Berg- und Naturwacht.



Die Pfadfinder Bergheim haben Geburtstag!



17
Fasching in den Bergheimer Kinderbetreuungseinrichtungen

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-22
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 21.04.2022

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Baustelle Furtmühlstraße / Fischachstraße

Kaum jemandem wird entgangen sein, dass die Baustelle in der Furtmühlstraße und weiter in der Fischachstraße nunmehr begonnen hat. Die Gemeinde bemüht sich durch verschiedene Bauabschnitte die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Angesichts der Dimension der Arbeiten ist das jedoch nur bedingt möglich. Es ist verständlich, dass die von der Baustelle ausgehenden Beeinträchtigungen für die Anrainer und alle Verkehrsteilnehmer ärgerlich sind. Es ist uns in der Planung auch klar gewesen, dass parallel dazu im Umkreis noch Verkehrsbehinderungen durch private Baustellen bestehen bzw. phasenweise dazukommen. Die zwingende Notwendigkeit die Straße aufgrund des miserablen Leitungszustandes zu öffnen und die ohnedies in Bergheim bestehende permanente Bautätigkeit haben die Koordination dieser Baustellen nicht einfach gemacht. Ich bitte alle betroffenen Bürger um Verständnis für die Notwendigkeit der Maßnahmen und die damit einhergehenden negativen Auswirkungen.

Es geht wieder los...

Corona ist nach wie vor präsent und die Anzahl der aktiven Fälle sinkt – ausgehend von einem hohen Niveau – laufend. Parallel dazu findet eine Vielzahl von Jahreshauptversammlungen und sonstige Vereinsveranstaltungen statt. Bei jeder dieser Veranstaltungen, die ich besuche, merke ich, dass der Umgang mit Corona und die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zur Selbstverständlichkeit geworden sind. Zu bemerken ist aber insbesondere auch, wie gut es tut, dass man sich wieder trifft. Unsere Vereine sind aufgrund der unermüdlichen Arbeit der Funktionäre mit Schwung aus der Zwangspause gekommen. Es ist eine Freude zu sehen, dass die Vereine an alte Stärken nahtlos anknüpfen können und den Jahreskreis in Bergheim wieder spannend und gesellig gestalten.

Ostern

Ein österliches Symbol ist die Osterkerze, welche Licht in die Dunkelheit bringen soll. Wahrlich notwendig, angesichts der Tatsache, dass gar nicht weit von Österreich eine finstere Zeit angebrochen ist. Die Medien sind voll von Analysen, Berichte über Kämpfe, Truppenbewegungen und anonyme Zahlen von Toten; alles – wie mir scheint – aus einer Vogelperspektive, die den Blick auf die individuellen und endgültigen Auswirkungen der kriegerischen Auseinandersetzung langsam eintrübt. Am Ende bedeutet Krieg den Verlust oder die Verstümmelung geliebter Menschen, das Auseinanderreißen von Familien, die Vernichtung der Zukunft einer ganzen Generation und jede Menge individuellen Schmerz und Leid, welche zumeist nie wieder überwunden werden können. Vielleicht nehmen wir die Freude, die uns der Frühling und das Osterfest in unserem friedlichen Land bringt, mit, wenn es darum geht, das ein oder andere Schicksal von hilfeschuchenden Familien zum Positiven zu beeinflussen. Ich weiß, dass auch in diesem Zusammenhang Bergheim und die Bergheimer/innen ihren Beitrag leisten werden.

Ich wünsche Euch ein schönes Osterfest!

Ihr/Euer Bürgermeister

Robert Bulanc



bergheim - die energieeffiziente gemeinde



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Klimaticket testen

Sie können sich jeweils ein Klimaticket für maximal eine Woche zum Testen und Ausprobieren der öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg im Gemeindeamt ausleihen. Fragen Sie im Bürgerservice nach, ob eines der beiden Tickets gerade zur Verfügung steht.

Lassen Sie Ihren PKW in der Garage stehen und tauschen Sie ihn für eine Woche gegen Bus und Bahn. Ziel der Aktion ist es, den Menschen die Vorteile von Bus und Bahn näherzubringen und damit den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu erleichtern.

**WEITERE
INFORMATIONEN ZUM
KLIMATICKET
FINDEN SIE
HIER.**



Salzburg radelt- es geht wieder los

Die Aktion „Salzburg radelt“ geht in die nächste Runde. Von 20. März bis 30. September 2022 können Sie wieder mitradeln. Sollten Sie in den letzten Jahren schon dabei gewesen sein, einfach wieder alle gefahrenen Kilometer in Ihrem Account eintragen. Für alle die neu einsteigen wollen nur unter www.salzburg.radelt.at anmelden und alle Fahrten mit dem Fahrrad eintragen. Wenn Sie zumindest 100 Kilometer im Aktionszeitraum fahren, nehmen Sie an der Verlosung von wertvollen Preisen (z.B. Fahrräder, Fahrradschlösser und -helme, Thermengut-scheine, ...) teil.



Sammlung Altautos

Die Gemeinde bietet Ihnen heuer wieder an, Ihr altes Auto kostenlos zu entsorgen. Sollten Sie an der Aktion teilnehmen wollen, melden Sie sich bis spätestens 29. April 2022 im Gemeindeamt bei der Umweltberaterin Mag. Christine Schnell, Montag und Freitag Tel. 452021-32 oder per Mail an schnell@bergheim.at. Von ihr erhalten Sie weitere Informationen.



22. März Weltwassertag

Wussten Sie?

..., dass ein tropfender Wasserhahn, auch wenn er nur alle 5 Sekunden einmal tropft, im Jahr über 1.500 Liter Wasser verschwendet? Dadurch wäre bereits nach zwei Tagen eine Gießkanne mit 10 Liter voll. Also: Dichtung austauschen (lassen) und damit Wasser sparen.

Noch höher ist der Verlust jedoch, wenn eine Toiletten-spülung undicht ist. Auch diesen Defekt sollen Sie rasch beheben! Dies spart viel Wasser und auch Geld.



Ideen für das Ferienprogramm 2022

Für das Ferienprogramm 2022 laufen bereits wieder die Vorbereitungen. Letztes Jahr konnten wir in Zusammenarbeit mit Vereinen, Organisationen und Private den Kindern rund 20 Freizeitaktivitäten anbieten. Wenn Sie eine Idee haben, wie man sinnvoll einen Vor- oder Nachmittag bzw. einen ganzen Tag mit Kindern verbringen und gestalten könnte, freuen wir uns, wenn Sie uns Ihre Ideen zukommen lassen. Wir sind immer gerne bereit, neue Ideen aufzunehmen und unser Programm zu überarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihre VORSCHLÄGE:

Vizebgm. Claudia Haslauer
haslauer@bergheim.at oder
0676/309 73 72



Beachvolleyballplätze im Bergxi geöffnet

Beachvolleyball ist bei vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen sehr beliebt. Die Sportart, welche in kleinen Gruppen ganz unkompliziert gespielt werden kann, findet auch in Bergheim großes Interesse. Der Beachvolleyballplatz im Generationenpark ist sehr gut besucht und öfters ergaben sich dadurch Wartezeiten für die Gruppen. Deshalb hat sich die Gemeinde Bergheim und das Team des Bergxi entschlossen, die beiden Beachvolleyballplätze angrenzend an das Bergxi **außerhalb** der Öffnungszeiten für alle zugänglich zu machen. In früheren Zeiten war dies bereits möglich, doch aufgrund von so manchen unangenehmen Ereignissen sowie Beschädigungen, wurde das Gelände abgeschlossen und war nur für Badegäste zugänglich.

Mit der neuen Videoüberwachung im gesamten Bergxi-Gelände, Beachvolleyballplatz und Skaterpark, ist eine Öffnung **außerhalb** der Öffnungszeiten bzw. auch an Tagen, an welchen das Bergxi geschlossen hat möglich. Es stehen auch zwei Tischtennistische zur Verfügung. Wir hoffen, dass somit ein sorgsamer Umgang mit der Anlage gewährleistet ist und alle Sportbegeisterten viel Spaß und Freude beim „Pritschen und Baggern“ haben.



ÖFFNUNGSZEITEN:

1. April - 31. Oktober

AUSSERHALB der Öffnungszeiten des Bergxis.

Flüchtlinge aus der Ukraine

Der furchterliche Krieg in der Ukraine hat eine beispiellose Flüchtlingswelle in ganz Europa ausgelöst. Auch Bergheimer Bürgerinnen und Bürger haben bereits Unterkünfte für Flüchtlinge aus der Ukraine zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei fast ausnahmslos um Frauen mit ihren Kindern. Je nach Alter wurden die Kinder bereits in den verschiedenen Schulen aufgenommen.

Das Land Salzburg hat es übernommen, die Hilfe zu koordinieren. Informationen dazu erhalten Sie auch in ukrainischer Sprache auf den nebenstehenden Internetseiten. Wollen auch Sie helfen? Brauchen Sie Hilfe? Können Sie Unterkünfte anbieten?



Alle Informationen zur Ukrainehilfe auf der Homepage der Landes Salzburg:
www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/integration/ukrainehilfe

Das Freiwilligenzentrum Salzburg koordiniert Angebot und Nachfrage:
www.freiwilligenzentrum-salzburg.at/ukrainehilfe/

Hotline Betreuungsagentur: +43 1 2676 870 9460

Hotline Caritas (Unterkunft & Hilfe): +43 5 17 76 380





Netzwerk: Leben begleiten

COMMUNITY NURSING in Bergheim



Was sind „Community Nurses“?

„Community Nurses“ sind Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, die den Bergheimer/innen als Berater/innen und Koordinator/innen im Gesundheitssystem zur Seite stehen. Somit wird ein möglichst langer Verbleib im eigenen Zuhause unterstützt und fortlaufend begleitet. Diese Unterstützungsleistung hat sich bereits in vielen Ländern bewährt und wird nun auch in ausgewählten österreichischen Gemeinden eingeführt. Finanziert wird das Projekt bis Ende 2024 von der Europäischen Union – NextGenerationEU und steht somit den Bürger/innen kostenlos zur Verfügung.

Welche Aufgaben haben die „Community Nurses“?

Sowohl bei Informationsveranstaltungen als auch persönlichen Gesprächen wird Wissen über Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für ein gesundes, langes Leben Zuhause vermittelt. Die „Community Nurses“ informieren bzw. beraten die Bergheimer/innen gerne in deren Zuhause oder in Räumlichkeiten der Gemeinde. Bei Bedarf werden Unterstützungsleistungen, wie z.B. Hauskrankenpflege, Pflegegeld oder Hilfsmittel, organisiert. Ebenso streben „Community Nurses“ gemeinsam mit weiteren Gesundheitsdienstleistern, wie Hausärzten oder Krankenhäusern eine kontinuierliche Gesundheitsversorgung an. Besonders bei Anlässen wie Krankenhausentlassung, geplante Operationen etc. wird durch die professionelle Begleitung die Informationsweitergabe und eine fortlaufende Versorgung sichergestellt.

Wer kann das Angebot nutzen?

Grundsätzlich steht das Angebot allen Bürger/innen der Gemeinde Bergheim zur Verfügung. Insbesondere richtet sich dieses Angebot dabei an ältere Menschen, die sich hier frühzeitig informieren können, wie ein gesundes Leben im eigenen Zuhause möglich ist.

Auch pflege- und betreuungsbedürftige Personen und ihre Angehörigen werden von den „Community Nurses“ unterstützt. Sie beraten zu individuell angepassten Versorgungs- und Entlastungsmöglichkeiten und organisieren im Bedarfsfall auch die notwendige Unterstützungsleistung.



FACT-BOX

Community Nursing

- ist eine zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um Pflege und Betreuung
- bietet ein kostenloses und wohnortnahe Angebot an Information, Beratung, Orientierung, Vernetzung und Organisation von Unterstützungsleistungen

Ziele von Community Nursing:

- Längerer Verbleib im eigenen Zuhause
- Förderung von Gesundheit, Lebensqualität und Hilfe zur Selbsthilfe
- Vernetzung regionaler Gesundheits- und Pflegeangebote

Ab wann die Bergheimer Community Nurse tätig ist erfahren Sie in der Gemeindezeitung.



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU





GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



PROFESSIONELL. ZUVERLÄSSIG. ENGAGIERT.

Community Nurses (w/m/d)

Teil- bis Vollzeit. Gemeinde Bergheim.

Als Community Nurse sind Sie zentrale Ansprech- und Beratungsperson für die Menschen in der Gemeinde und übernehmen die Vernetzung sowie Koordination sozialer Dienstleistungen. Sie schaffen so die Möglichkeit, dass Ihre Kundinnen und Kunden so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben können.

Sie sind:

- Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung.
- In der regionalen Versorgungslandschaft gut vernetzt.
- Zeitlich flexibel und besitzen den Führerschein B.

Sie möchten:

- In der präventiven Gesundheitsberatung in Ihrer Region mitwirken.
- Soziale Netzwerke aufbauen, erweitern, stärken und vermitteln.
- Die Selbsthilfefähigkeit älterer Menschen unterstützen und aktiv im mobilen Dienst mitarbeiten.

Jetzt unter hilfswerk.at/salzburg/jobs informieren und gleich bewerben!

Hilfswerk Salzburg | Region Flachgau

Gert Pfarmaier | 06272 6687 | jobs@salzburger.hilfswerk.at

Gehalt: nach SWÖ-Kollektivvertrag mit monatlich Brutto € 2.948,30 auf Basis Vollzeit 37 Wochenstunden. Bewerbungsfrist: 30.04.2022
Informieren Sie uns über Ihre Berufserfahrung – sie erhöht Ihr Gehalt!



www.hilfswerk.at



Sie haben etwas verloren oder gefunden? Fundamt Österreich

fundamt.gv.at wird in acht Landeshauptstädten sowie über 500 Städten und Gemeinden mit insgesamt rund 4 Millionen Einwohnern verwendet. Außerdem verwalten die Österreichische Post und die Wiener Linien ihre Fundgegenstände mit dieser umfassenden Lösung. Fundamt.gv.at besteht aus der Bürger-Webplattform, der Fundwesen-Verwaltungssoftware für die Gemeinden sowie einer zentralen österreichweiten Datenbank. Mit fundamt.gv.at können jährlich an die 100.000 verlorene Gegenstände ihren Besitzern ausgehändigt werden. Basis ist die zentrale Online-Datenbank.

FUNDWESEN IN ÖSTERREICH

Die Aufgaben und Pflichten der Behörden und Bürger im Fundwesen sind gesetzlich im SPG und ABGB geregelt. Das Fundwesen fällt seit 2003 ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden und Magistrate. Polizeidienststellen können daher keine Auskunft mehr über Funde erteilen. Funde werden bis zu einem Jahr nach Abgabe auf dem Fundamt verwahrt. Der Eigentumsanspruch des ursprünglichen Besitzers bleibt bis zur erfolgten Verwertung der Gegenstände aufrecht.

WIE GEHE ICH KONKRET VOR, WENN ICH ETWAS VERLOREN HABE?

Es gibt viele ehrliche Finder, die gefundene Gegenstände auf ein Fundamt bringen. Dort wird der Fund von allen teilnehmenden Fundämtern in der zentralen fundamt.gv.at Datenbank erfasst.

Online suche

Sie können selbst in der Funddatenbank nach Ihrem Verlustgegenstand suchen und erhalten sofort eine Liste an Funden, die zu Ihrem gesuchten Gegenstand passen. Bei jedem Treffer gibt es ein Informationsblatt mit allen notwendigen Informationen, um das zuständige Fundamt zu kontaktieren.

Verlustmeldung erstellen

Wenn Sie Ihren Gegenstand auch durch die Online Suche nicht finden, können Sie auf der Trefferseite mit einem Klick auf „Neue Verlustmeldung erstellen“ eine Verlustmeldung aufgeben, damit die zuständige Fundbehörde Sie verständigen kann, sobald Ihr gesuchter Gegenstand abgegeben wurde.

WELCHE PFLICHTEN UND RECHTE HABE ICH, WENN ICH ETWAS GEFUNDEN HABE?

Abgabepflicht

Wenn Sie etwas gefunden haben, das mehr als 10 Euro wert oder offensichtlich wichtig für den Eigentümer ist (z.B. Kreditkarte, Schlüssel), sind Sie als Finder zur Rückgabe an den Ver-

lustträger bzw. zur Abgabe bei der zuständigen Behörde verpflichtet.

Abgabestellen

Die zuständige Behörde ist in den meisten Fällen die Gemeinde, in der Sie den Gegenstand gefunden haben. Die Abgabe bei der Polizei ist seit 1. Februar 2003 nicht mehr möglich. Anschrift und Kontaktdaten zu den Fundbehörden bietet Ihnen auch oesterreich.gv.at, der Amtshelfer des Bundes. Bedenkliche Funde wie Schusswaffen, verbotene Waffen, Schieß- und Sprengmittel sowie Kriegsmaterial müssen zur Polizei gebracht bzw. dort gemeldet werden.

Fundamt der Gemeinde Bergheim:

Gemeindeamt Bergheim
Dorfstraße 39a
5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021

FUNDAMT:
www.fundamt.gv.at



Bergheimer Fotowettbewerb

Es werden laufend tolle Bilder für den Fotowettbewerb eingereicht. Die Bilder können Sie auf unserer Homepage unter Leben in Bergheim - Fotogalerie oder auf Facebook „Fotowettbewerb Bergheim“ betrachten. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme.

Auch Sie können Ihre Fotos einsenden. Egal ob als anspruchsvoller Hobbyfotograf oder als Schnappschuss-Macher mit dem Smartphone. Zeigen Sie, wie bunt das Leben in Bergheim ist. Sie haben die Chance auf tolle Preise. Einzelheiten finden Sie unter www.bergheim.at oder www.facebook.com/FotowettbewerbBergheim.



Für den Monat März fiel das Los auf das Foto von Rosa Kern „Bergheim am See“



Der erste Besucher von Krieg Simon



Fahrzeugbergung von Oberholzner Larissa



Maria Plain Kugel Frühling von Martina Stemeseder



Maria Plain von Röblhuber Karl



Schwäne im Abendrot von Schmidhuber Stefanie



Unter der Nebeldecke von Taferner Johann



Die ersten Blütenbesucher! Herzlich Willkommen! von Mag. Herbert Podlipnik

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/zve

Berg- und Naturwacht

Eine Abordnung der Salzburger Berg- und Naturwacht war kürzlich beim Bürgermeister zu Besuch. Gemeinsam wurden verschiedene Themen betreffend der Naturwacht bzw. Naturschutz besprochen, denn Bergheim, als wirtschaftlich prosperierende Gemeinde, besitzt zahlreiche schöne und erhaltenswerte Naturräume.



Bgm. Robert Bukovc und AL Theresa Höhener mit der Abordnung der Berg- und Naturwacht.

Ab sofort sind alle öffentlichen Verkehrsmittel am Freitag gratis

Von 1. April bis einschließlich 24. Juni im gesamten Bundesland

Alle Linienbusse und -bahnen im Salzburger Verkehrsverbund sind ab Freitag, 1. April, bis 24. Juni 2022, für jeden gratis. „Wir leben in außergewöhnlichen Zeiten, die uns alle fordern. Klimawandel, Krieg, unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern und die zunehmende Teuerung fordern uns in unserem täglichen Leben. Die „Benzin-Freitage“ sind eine Sofortmaßnahme, um ein Angebot für alle jene zu legen, die bereits eine gute Öffi-Anbindung haben und damit umsteigen können. Gleichzeitig werden wir noch in diesem Jahr massiv in Angebotserweiterungen investieren“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn und Verkehrslandesrat Stefan Schnöll. „Die aktuellen Benzin- und Dieselpreise stellen viele Pendlerinnen und Pendler vor große finanzielle Herausforderungen. Dieses Angebot richtet sich vor allem an jene Menschen, die bisher die Öffis nicht für die täglichen Wege in Betracht gezogen haben“, sind sich Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn und Verkehrslandesrat Stefan Schnöll einig.

Gratis Öffis im Überblick

- Von 1. April bis einschließlich 24. Juni
- An Freitagen von Betriebsbeginn bis Betriebsende
- Für alle Linienbusse und -bahnen im Nahverkehr des Salzburger Verkehrsverbundes
- Korridorbuslinien 180 und 260 über Bad Reichenhall sowie die Buslinien 140 bis Mondsee sowie 150 bis Bad Ischl inkludiert

Öffi-Preise eingefroren

Eine weitere Maßnahme zur Entlastung der Salzburgerinnen und Salzburger stellt das Einfrieren der Tarife für den öffentlichen Verkehr dar. „Für alle, die bereits das Klimaticket Salzburg um 365 Euro besitzen, habe ich auch eine gute Nachricht: Die Ticketpreise für alle Netzkarten im Bundesland Salzburg – Klimaticket Salzburg, Klimaticket Salzburg Edelweiß, Klimaticket Salzburg U26, Klimaticket Salzburg Student und SUPER s'COOL Card – werden weder heuer noch im Jahr 2023 erhöht, auch wenn wir in den kommenden Monaten mit weiterer Inflation rechnen müssen“, gibt Landesrat Schnöll bekannt.



Ab Montag, 2. Mai 2022:

Gartenabfallsammlung



Ab Montag, den 2. Mai 2022, werden die Gartenabfälle wieder direkt von den einzelnen Liegenschaften in Bergheim abgeholt.

Legen Sie rechtzeitig Ihre Gartenabfälle (**keine** Bioabfälle aus der Küche) gut sichtbar am Straßenrand bereit. Achten Sie darauf, dass die Gartenabfälle nicht unter Leitungen liegen und verpacken Sie sie nicht in Kunstsäcke, da diese bei der Kompostierung stören.

Erde und Aushubmaterial werden nicht mitgenommen!



Ab 2. Mai werden die Gartenabfälle wieder von den Liegenschaften abgeholt!

EIGENANLIEFERUNG zur KOMPOSTANLAGE

Natürlich können Sie Baum- und Strauchschnitt jeweils montags und freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr auch selbst zur Kompostanlage bringen. Auch hier gilt: nichts in Kunstsäcke verpacken!

GRATISKOMPOST mitnehmen

Außerdem können Sie von der Kompostanlage Gratis-kompost mitnehmen (solange der Vorrat reicht). Kompost ist ein sehr guter natürlicher Dünger, der das Bodenleben enorm verbessert.

Gratiskompost gibt es aber auch bei der **SAB im Recyclinghof**. Während der Öffnungszeiten, wird er in haushaltsüblichen Mengen abgegeben. Auch dieser Kompost hat eine sehr gute Qualität und wird mit dem entsprechenden Prüfzertifikat abgegeben.

Richtig beraten, bestens betreut

Pflegeberatung des Landes in allen Bezirken unterstützt Betroffene und Angehörige präventiv und in Akutsituationen

Wer Pflege benötigt, hat oft viele Fragen: Welche Pflegeleistungen gibt es? Welchen Pflegedienst nehme ich in Anspruch? Wie beantrage ich Pflegegeld? Welche Hilfsmittel gibt es? Wie finanziere ich das alles? Damit die Informationen darüber nahe genug bei den Menschen sind, gibt es in allen Bezirken Beratungsstellen für zu Pflegenden wie Angehörige. Das Angebot des Landes ist kostenlos und unabhängig.

Die Beratung erfolgt durch professionelle Pflegeberaterinnen und -berater, die unabhängig von bestehenden Anbietern regional in den Bezirken stationiert sind. Die Beratung ist individuell, serviceorientiert und reicht von der Hilfe beim Formular-Ausfüllen bis zum richtigen Tipp in Sachen Haus-

haltshilfe und zur professionellen Demenzberatung. Die Beratungen können von Betroffenen wie Angehörigen einzeln oder in der Gruppe in Anspruch genommen werden - persönlich in der Regionalstelle, telefonisch oder nach Vereinbarung auch bei den Betroffenen zu Hause.

Individuell

„Jede Pflegesituation ist anders und bedarf einer individuellen Lösung“, so Angela Meikl, Leiterin der Pflegeberatung des Landes, „vor allem Angehörige, die einen Pflegefall in der Familie zu betreuen haben oder selber pflegen, brauchen Hilfestellungen, um diesen oft sehr schwierigen und anforderungsvollen Aufgaben gewachsen zu sein.“

JUZE-Bergheim

Das JUZE-Bergheim erweitert aufgrund der Nachfrage seine Öffnungszeiten auf einen weiteren Tag. Ab dem ersten April sind wir mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00-21.00 Uhr wöchentlich für die Jugendlichen da. Ins Jugendzentrum kommen Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren um Billard, Tischfußball, Virtuel-Reality-Videospiele und Playstation zu spielen oder einfach um abzuhängen und neue Leute kennenzulernen. Des Weiteren organisiert das Jugendzentrum in Bergheim Veranstaltungen. Aufgrund der vergangenen Covid-19-Maßnahmen konnten einige Projekte leider nicht durchgeführt werden. Seit den Lockerungen der Maßnahmen werden Events wieder regelmäßig veranstaltet. Im letzten Wochen fand zum Beispiel ein Kinoabend, gemeinsames Kochen und Fußball spielen als kleines Programm statt. Unser gesamtes Angebot ist für alle Jugendlichen kostenlos.



Bei Bedarf bieten daher die Pflegeberaterinnen und Pflegeberater auch Beratung zu Hause an. „So können die persönliche Situation in der häuslichen Umgebung erfasst und notwendige Maßnahmen besser geplant und festgelegt werden“, ist Meikl überzeugt.

Präventiv

Pflege ist jedoch oft erst Thema, wenn es bereits akut ist: Die Oma oder der Vater hat einen Unfall, erkrankt oder kann sich aufgrund des Alters plötzlich nicht mehr alleine versorgen. Plötzliche Pflegebedürftigkeit stellt Betroffene wie auch Angehörige oft vor große Herausforderungen. „Deshalb ist es uns auch wichtig darauf hinzuweisen, dass die Beratung nicht erst bei Beginn einer Pflegebedürftigkeit in Anspruch genommen werden kann, sondern natürlich auch gerne schon präventiv“, so Meikl.

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mittwoch, Donnerstag und
Freitag geöffnet!!
Jeweils von 16 - 21 Uhr**



JUZE Bergheim

Dorfstraße 39
5101 Bergheim

E-Mail: juz@bergheim.at
Mobil: 0664/6299001

www.facebook.com/JUZE-Bergheim
www.instagram.com/juze.bergheim

INFOKASTEN

Die Pflegeberatung des Landes Salzburg bietet Betroffenen wie pflegenden Angehörigen flächendeckend, unabhängig sowie kostenlos im Bundesland Salzburg Information, Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Pflege und leistet Hilfestellungen bei der Organisation von Pflege- und Betreuungsangeboten.

Die Beratungsstellen der Pflegeberatung des Landes sind:

- **ZENTRALRAUM SALZBURG**
Fanny-von-Lehnert-Straße 1, Tel: +43 662 8042 – 3533
- **LUNGAU**
Tamsweg, Kapuzinerplatz 1, Tel: +43 662 8042 – 3696
- **PINZGAU**
Zell am See, Schillerstraße 8a, Tel: +43 662 8042 – 3033
- **PONGAU**
St. Johann/Pg., Hans-Kappacher-Straße 14a,
Tel: +43 662 8042 – 3696
- **SPRECHSTUNDE HALLEIN**
Schwarzstraße 14, Tel: +43 662 8042 - 3533
jeden Dienstag 8.30 - 12 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung



Sieben gute Gründe für den Verzicht auf Laubbläser & -sauger

Mit Laubbläsern und Laubsaugern lassen sich Gärten und Freiflächen am Haus im Herbst von abgefallenen Blättern befreien. Wer mit einem Laubbläser arbeitet kann trockenes Laub oder andere Reste im Garten und auf dem Hof schnell bewegen. Abgesehen davon bietet die technische Lösung jedoch keine weiteren Vorteile. Im Gegenteil: Die Liste an Nachteilen ist lang - und sie betreffen Mensch, Tier und Gartenleben gleichermaßen.

- **BLASGESCHWINDIGKEIT**

Mit bis zu 442 km/h werden Insekten und andere Bodenlebewesen vielfach tödlich mit dem Luftstrom mitgerissen. Zusätzlich werden kleine Steine/Splitt aufgewirbelt und beschleunigt, was beim Aufprall zu Schäden an Autolack oder Glasoberflächen führen kann.

- **ARTENSCHUTZ**

Insbesondere Laubsauger vernichten viele Bodenlebewesen, indem sie diese - ohne Möglichkeit vorher zu fliehen - aus ihrem Lebensraum absaugen oder durch die Wucht des Luftstroms abtöten oder verletzen.

- **FEINSTAUBBELASTUNG**

Messungen haben ergeben, dass ein durchschnittlicher Laubbläser eine Feinstaub-Wolke mit einer achtmal höheren Belastung, als ein Straßenbesen, erzeugt. Vor allem die Verfrachtung von Streusplitt verursacht eine große Staubaufwirbelung.

- **LÄRMBELASTUNG**

Mit bis zu 110dBA (Elektro) bzw. 120dBA (Benzin) ist die Lärmbelastung mit Kreissägen oder Pressluftschlämmern vergleichbar.

- **ENERGIEVERSCHWENDUNG**

Die Nutzung von Laubbläsern und -saugern stellt, unabhängig von der Art des Antriebs, einen vermeidbaren Energieverbrauch dar.

- **GESUNDHEIT UND HYGIENE**

Neben dem Feinstaub werden Ruß, Pilzsporen, Mikroorganismen, Bakterien und Viren aufgewirbelt (etwa aus Hundekot im Straßenstaub) und mit der Staubwolke getragen.

- **ABGASBELASTUNG**

Benzinbetriebene Laubbläser, insbesondere mit Zweitaktmotoren, erzeugen neben gesundheitsgefährdendem Feinstaub auch eine große Menge an Kohlenwasserstoffen, die wiederum zur Ozonproduktion beitragen.

ENERGIESPARTIPP: Wie Sie beim Wäschewaschen die Umwelt schonen können



Eine Waschmaschine gehört zur Grundausstattung eines jeden Haushaltes. Und auch wenn die Geräte im Laufe der Jahre immer sparsamer geworden sind, lässt sich mit ein paar einfachen Tipps der Energiebedarf reduzieren, ohne dass die Sauberkeit darunter leidet.

- **Nicht mit halbleerer Maschine waschen**

Füllen Sie die Waschmaschine voll an. So nutzen Sie Strom und Wasser am besten.

- **Richtige Temperatur wählen**

Mit den heute erhältlichen Waschmitteln wird die Wäsche auch bei niedrigen Temperaturen sauber. Meist reichen 30 Grad völlig aus. Nur bei starken Verschmutzungen sollte mit 60 Grad gewaschen werden. Die 90 oder 95 Grad-Einstellung ist nur dort notwendig, wo höchste Hygiene angesagt ist.

- **Vorwäsche ist selten notwendig**

Die Vorwäsche ist nur bei extrem verschmutzter Wäsche notwendig. Im Normalfall reicht der Hauptwaschgang völlig aus.

- **Wählen Sie den richtigen Schleudergang**

Und auch beim Schleudern kann gespart werden: Wird die Wäsche zum Trocknen im Freien aufgehängt, darf sie ruhig noch etwas nasser sein. Kommt sie in einen Trockner, sollte schon vorher möglichst viel Wasser herausgeschleudert werden, um den Stromverbrauch des Trockners zu reduzieren. Wird die Wäsche in einem Innenraum zum Trocknen aufgehängt, sollte sie ebenfalls so trocken wie möglich aus der Waschmaschine kommen. Sonst besteht durch die hohe Luftfeuchtigkeit die Gefahr von Schimmelbildung.

- **Nutzen Sie das Eco-Programm**

Obwohl das Eco-Programm wesentlich mehr Zeit für den Waschgang benötigt wie ein Schnell-Programm, sind Strom- und Wasserverbrauch deutlich geringer.

- **Wahl des Waschmittels**

Die richtige Dosierung des Waschmittels hängt auch von der individuellen Wasserhärte ab! Beachten Sie unbedingt die Vorgaben der Hersteller. Denn hier gilt nicht „Viel hilft viel“. Waschpulver sind meistens die umweltfreundlichere Variante. Flüssigwaschmittel enthalten oft Konservierungsmittel, Mikroplastik und werden in Plastikflaschen aufbewahrt.

- **Halten Sie Ihre Waschmaschine sauber**

Ein Gerät, das selber gut gewartet ist, arbeitet effektiver und ökonomischer. Also Flusensieb, Waschmittel-Laden und Gummidichtung regelmäßig reinigen. Dazu doch mal mit 60 Grad waschen. Oder auch die Hinzugabe von Natronpulver bei der Kochwäsche ist ein brauchbarer Weg, um die Maschine sauber zu halten.

- **Bei Neukauf ein effizientes Gerät kaufen**

Sollte dann doch mal ein neues Gerät angeschafft werden, achten Sie auf das Energielabel des Gerätes. Denn etwas mehr für ein Neugerät bei der Anschaffung zu bezahlen gleichen niedrigere Betriebskosten sehr rasch aus! Eine Auflistung der Geräte finden Sie unter Topprodukte Waschmaschinen (<https://www.topprodukte.at/topprodukte/haushaltsgeraete/waschmaschinen-trockner/waschmaschinen>).



Osterstrauch Gemeindeamt

Die Kinder aus der Fuchsgruppe der KITABE gestalteten eine Woche lang bunte Ostereier für den Osterstrauch im Eingangsbereich der Gemeinde ganz genau nach ihren Vorstellungen. Dafür wurde viel Glitzer, bunte Federn und Farben verwendet und so manches Kunstwerk entstand.

Am 22.3.22 begrüßte Bgm. Robert Bukovc die Kinder und deren Pädagoginnen im Gemeindeamt und der österliche Strauch wurde gemeinsam geschmückt.



Ferienbetreuung BeSKiT Sommerferien 2022



Alle Informationen finden Sie auf www.bergheim.at/Kinderbetreuung oder ausgedruckt in den verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen.

**ANMELDEFRIST
BIS 15. APRIL 2022**

OBSTBAUMFÖRDERUNG

Die Gemeinde Bergheim fördert 2022 wieder den Ankauf von Obstbäumen. Pro Baum zahlt die Gemeinde 10,- Euro dazu. Maximal werden fünf Bäume pro Haushalt gefördert. Die Aktion gilt nur für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger und wird gemeinsam mit dem Lagerhaus Bergheim durchgeführt. Die Förderung wird direkt beim Kauf des Baumes abgezogen. Viel Freude mit Ihrem Obstbaum!

Die Gemeinde unterstützt heuer wieder den Ankauf eines Obstbaumes mit € 10,-.





Fasching in den Bergheimer Kinderbetreuungseinrichtungen

Am Faschingsdienstag wurde in den Kindergärten Bergheim und Lengfelden, sowie in der KITABE Bergheim so richtig gefeiert.

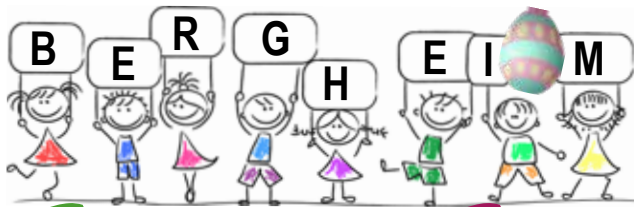
Ob in der Kinderdisco, beim Topf-schlagen oder bei Geschicklichkeits-spielen – die Kinder und die Pädagoginnen hatten eine Riesengaudi. Da das Feiern hungrig macht ließen sich alle die köstlichen Krapfen

schmecken. Auf der Maibaumwiese war die große Magierin ANNA zu Besuch. In der KITABE Seniorenzentrum und Mehrzweckhaus war der Kasperl zu Gast.

Sich zu verkleiden, in andere Rollen zu schlüpfen, nicht immer alles so ernst zu nehmen – das ist wirklich etwas ganz Besonderes! Ob gemütlich im Pyjama am Rosenmontag, oder als Prinzessin, Hexe und Dino am Faschingsdienstag, die Bergheimer Kindergartenkinder haben diesen Tag sehr genossen.

Auch die Lengfeldener Kinder erlebten einiges in dieser bunten Faschingszeit. Egal ob Zauberer, Hexen, Tiere aus dem Dschungel oder Zirkus. In diesen Tagen begegnete man vielen spannenden Gestalten im Kindergarten Lengfelden. Tänze, lustige Spiele, ein superleckerer Faschingskrapfen und der Kasperl bereiteten allen Kindergärten ein wunderschönes Faschings-erlebnis.





SPIEL – SPASS – SPANNUNG

Wenn man an **OSTERN** denkt, denkt man an **Ostereier**. Aber auch an den **Osterhasen** und die **Osterglocken**, die am Ostersonntag in der Kirche läuten. Und an den Frühling mit den gelben Narzissen, die auch Osterglocken genannt werden und an die bunten Tulpen. Zu Ostern versteckt der Osterhase bunte Eier. Er versteckt sie im Garten oder im Haus. Auf unserer Seite sind auch viele Ostereier versteckt. Findest du sie alle?

Wer bin ich?

Mal rot, mal blau, mal grün-
Sie sind immer sehr schön.
In der Natur jedoch sind sie weiß oder
braun, gegessen werden sie von uns,
Männern und Frau'n.

Zum Bemalen der Eier wirst du mich
brauchen, ich liebe es, in die Farbe zu
tauchen.

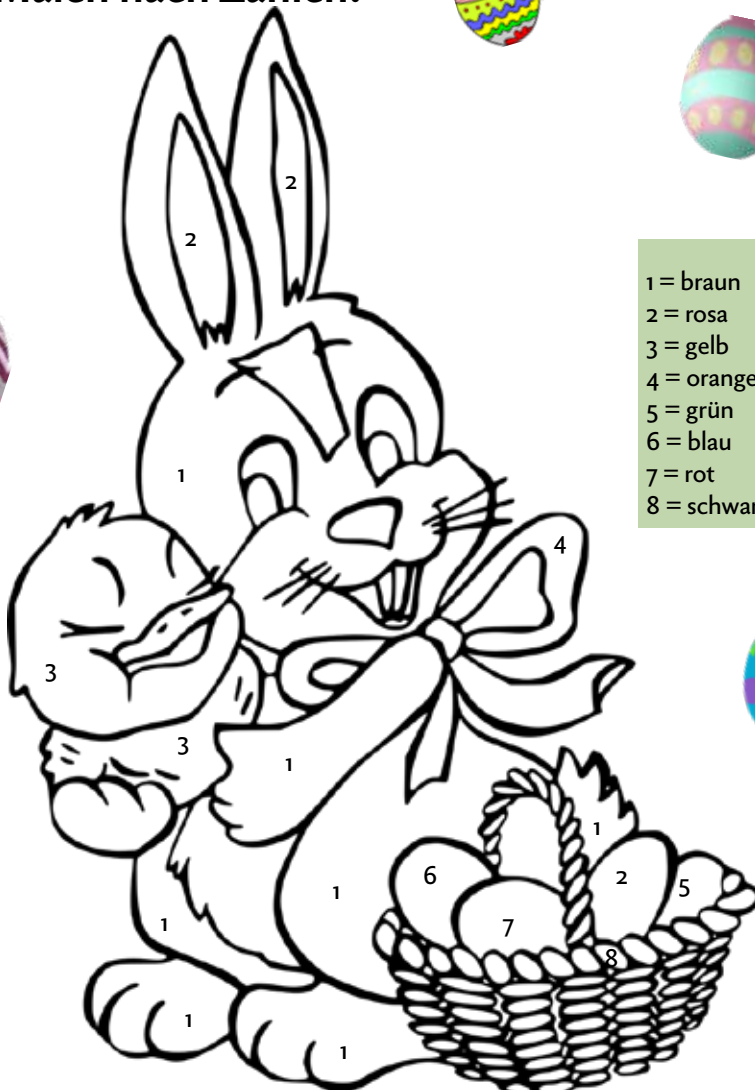
Pinself

Möcht' wohl wissen wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln isst?

Hase

Körnig bin ich und ganz fein,
so pass ich in einen Streuer hinein.
Mich streut man gerne auf ein Ei,
doch pur schmecke ich nicht gut,
auwei!

Malen nach Zahlen!



- 1 = braun
- 2 = rosa
- 3 = gelb
- 4 = orange
- 5 = grün
- 6 = blau
- 7 = rot
- 8 = schwarz

WITZKISTE



Was macht ein Ei, wenn es auf den
Osterhasen trifft?
Es wirft sich in Schale.

„Fritzchen, wieso schüttetest du denn
Kakao in die Futternapfe der Hühner?“,
fragt die Mutter.
Fritzchen antwortet: „Ich möchte, dass
die Hühner zu Ostern Schokoladeneier
legen!“

Zwei Hühner bewundern originell be-
malte Ostereier-Becher in einem Laden.
Meint die eine: „Na, die haben aber echt
tolle Kinderwagen hier!“

Die Mutter von Klaus sitzt bis spät in
die Nacht noch in der Küche und färbt
Ostereier. Klaus kommt in die Küche,
sieht das und fragt: „Mutti, was machst
du denn da?“

Die Mutter antwortet: „Der Osterhase
hat so viel zu tun und ich wollte ihn
unterstützen.“

Am nächsten Tag gehen die beiden in ein
Kaufhaus und Klaus entdeckt den Oster-
hasen in einer Wiese liegend und empört
zu seiner Mutter: „Du Mutti, schau
mal, wie faul der Osterhase ist und du
arbeitest auch noch für ihn!“

Bergxi Sauna wieder geöffnet

Es freut uns sehr Ihnen mitteilen zu können, dass die Wartungsarbeiten für die Sauna abgeschlossen sind. Seit 9. März jeden Mittwoch, Freitag und Samstag ist die Sauna wieder für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten ab 9. März 2022:

Mittwoch 14.30 bis 21.30 Uhr
Freitag 14.30 bis 21.30 Uhr
Samstag 15.00 bis 22.00 Uhr

Eintritt:

Einzeleintritt: € 14,00
Abendeintritt: ab 18.00 Uhr, € 10,00

Ab nächster Saison gibt es natürlich auch wieder mehrere Saunatage sowie die Damensauna.

Je nach Absprache mit dem Betreiber wird auch ein Sommerbetrieb für die Sauna, sofern eine gewisse Nachfrage vorhanden ist, geplant.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Schwenter Hannes, Tel.: 0664/5262569



Neues Buch des Bergheimer Autors Peter Reutterer:

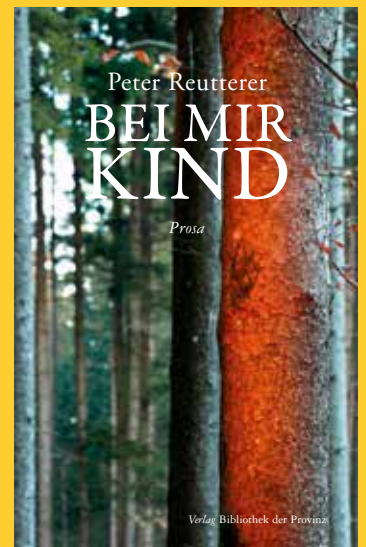
„Bei mir Kind“

(Bibliothek der Provinz, 2022)



Mit dem neuen Prosaband versucht der Autor an seinen Debut-Erfolg von „Forsthaus“ anzuschließen. Dieses Mal steht die Lebensgeschichte der Mutter, die an der Seite eines Forstmannes Drillinge großzuziehen hatte, im Mittelpunkt. Ihr Schicksal ist modellhaft für viele Frauenschicksale der Nachkriegsgeneration in Österreich. Fatal, als Lehrertochter in das bäuerlich forstliche Umfeld an der Nordgrenze verpflanzt zu werden. Mit dem Schicksal dieser Frau werden die schulischen Erfahrungen des Erzählers, sowohl aus Sicht eines Gymnasiasten in den Siebzigern als auch eines über Jahrzehnte tätigen Literatur-Lehrers, in Verbindung gesetzt. Das Buch umkreist biographische wie soziokulturelle Wirklichkeit ungeschminkt und poetisch einzigartig.

Präsentiert wird das Buch am 10.5. um 19.30 Uhr im Salzburger Literaturhaus. Dabei wandeln neben Peter Reutterer auch Michaela Debastiani und Kurt Rebol auf den Spuren der Vergangenheit. Umrahmt wird die Veranstaltung von der Bergheimer Sängerin Hanna Rose und dem Pianisten Ulrich Sick.



Prima la Musica

Michael Mayer aus Bergheim (Violinklasse Birgitta Zamastil) hat mit großem Erfolg am Salzburger Landeswettbewerb von Prima la Musica teilgenommen. In seiner Wertungskategorie Violine Solo (Altersgruppe I) erzielte er den 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb! Begleitet wurde Michael von Karim Zech (Altersgruppe III), der ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen hat.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser großen Leistung.



Wings for Life World Run: Organized App Run Bergheim

WAS IST DER WINGS FOR LIFE WORLD RUN?

Ein weltweites Lauf-Event, bei dem JEDER teilnehmen kann – egal ob Läufer:in, Spaziergänger:in, Rollstuhlfahrer:in, alt oder jung, Profi oder Anfänger. Statt einer fix vorgegeben Strecke mit Ziellinie, laufen (oder gehen) die Teilnehmer:innen solange, bis sie das virtuelle Catcher Car einholt.

WIE KANN ICH TEILNEHMEN UND WAS BEWIRKT MEINE TEILNAHME?

Registrierte dich online, lade dir die Wings for Life App auf dein Handy herunter und schon geht's am 08. Mai 2022 los! Die Startgebühr

für den App Run beträgt € 20,00. 100% der Spenden- und Startgelder fließen direkt in Projekte zur Rückenmarksforschung.

WAS HAT DER FC BERGHEIM DAMIT ZU TUN?

Der FC Bergheim organisiert heuer zum ersten Mal einen Organized App Run. Das bedeutet, du läufst ebenfalls mit der App am Smartphone, hast aber vom Start weg viele Gleichgesinnte an deiner Seite, denn gemeinsam geht alles leichter. Außerdem hat der FC Bergheim zwei ideale Streckenverläufe (kurz & lang) für dich rausgesucht, stellt Labstationen am Weg zur Ver-

fügung und bietet ein tolles Rahmenprogramm am Fußballplatz.

Worauf wartest du noch? Registriere dich jetzt und lauf mit uns gemeinsam für den guten Zweck – wir freuen uns!

Detaillierte Infos findest du unter:
www.fc-bergheim.at

08. Mai 2022 - 13:00 Uhr

START: Sportplatz Bergheim



Musikum Oberndorf:

Deine Musik – dein Leben

Die Musik beginnt in jedem Menschen mit dem ersten Herzschlag. Wenn wir diese naturgegebene Musikalität fördern, fördern wir nicht nur die Persönlichkeit heranwachsender Menschen, sondern helfen ihnen auch ihre individuellen Möglichkeiten auf kreative und fantasievolle Art zu erweitern. „Kinder und Jugendliche brauchen als Ausgleich zur Virtual Reality unzählige Erlebnisse voller Staunen, offen bis in jede Pore, sie brauchen Aha-Erlebnisse mit sich selbst, ihrer Natürlichkeit und Natur, so als ob in einem stickigen Raum die Fenster geöffnet werden und mit tiefen Zügen frische Luft eingesogen wird...., sie brauchen Musik wie die Luft zum Atmen,“ so der Musikpädagogikforscher Prof. Dr. Günther Bastian.

Darum bieten die Lehrerinnen und Lehrer in unserem Sprengel einen erlebnisreichen Unterricht nach freier

Wahl, je nach Interesse und Vorliebe an. So kann man zum Beispiel zwischen elementarem Musizieren, Instrumental- oder Gesangsunterricht oder gemeinsames Musizieren wählen. Als Bonus dazu gibt es noch viele Zusatzunterrichte wie Chor, Orchester, etc., die mit ermäßigten Beiträgen oder sogar schulgeldfrei besucht werden können.

Instrumental- & Gesangsunterricht

Die Auswahl an Hauptfächern in den Bereichen Klassik, Volksmusik und Populärmusik ist groß: Blechblasinstrumente, Gesang & Chor, Holzblasinstrumente, Kammermusik, Musikkunde, Orchester, Schlagwerk, Singschule, Streichinstrumente, Tasteninstrumente und Zupfinstrumente

Anmeldung

Im Mai ist Hauptanmeldezeit bei uns im Musikum Oberndorf. Wir freuen uns und laden euch ein, heuer bei unserem DIGITALEN SCHNUPPERN vorbei zu schauen.

Auf unserem YOUTUBE-Kanal findet ihr von vielen Instrumenten kurze Videos.

Wie melde ich mein Kind oder mich selbst an?

1. Ich informiere mich auf der Musikum-Homepage www.musikum.at > Unterricht > Angebot über die angebotenen Fächer
2. Ich kontaktiere mein Musikum
Salzburger Str. 88, 5110 Oberndorf, Tel. 06272/7466, oberndorf@musikum.at
3. Mein Musikum informiert mich über alle weiteren Schritte

musikum
Oberndorf

Anthering - Bergheim - Bürmoos - Göming - Lamprechtshausen -
Michaelbeuern - Nußdorf - Oberndorf - St. Georgen

Jetzt mitmachen!

„SCHNUPPERN DIGITAL“

Auf unserer Website www.musikum.at gleich links unter
> **Mein Wohnort – Sprengel** die eigene Gemeinde auswählen
und danach rechts auf > **Digitales Schnuppern** klicken

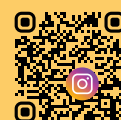
oder



Hier können Sie Videos zu verschiedenen Instrumenten ansehen. Das soll Ihnen und Ihren Kindern zur Information und als Entscheidungshilfe dienen. Selbstverständlich stehen sämtliche Lehrkräfte und das Sekretariat für Fragen zur Verfügung.



Das Musikum auf Social Media



Website





Foto: Robert Hemetsberger

v.l.n.r.: Dr. Wencke Wegner, Gerhard Grau, Dr. Julia Walter-Roszjår

Staub aus dem Weltall im Bergxi

Auf der Reise um die Sonne fängt die Erde täglich unzählige mikroskopisch kleine Partikel ein. Dieser eingefangene Staub stammt teilweise noch aus dem Urnebel, aus dem sich unsere Sonne und die Planeten vor etwa 4,5 Milliarden Jahren gebildet hatten. Entstandener Staub durch die Kollision von Planetoiden und der Staub aus Kometenschweifen haben dabei einen großen Anteil. Hauptsächlich handelt es sich also um Urmaterie des Sonnensystems. Das ist auch für die Wissenschaft von großem Interesse.

Nach neuesten Angaben fallen täglich ca. 100 Tonnen (2 LKW's mit Sand) solcher Kleinstpartikel auf die Erde. Das würde bedeuten, dass schätzungsweise pro Quadratmeter und Jahr 1 Partikel zu finden sein müsste. Somit wäre es eigentlich ein Leichtes, solche außerirdischen Körper zu finden. Aber leider gibt es auch industrielle Kontaminationen in Form von Mikropartikeln (über 90%), die durch die Luftströme weit verfrachtet werden und den kosmischen Eindringlingen teilweise zum Verwechseln ähnlich sehen (magnetische Kügelchen aus katalytischen Prozessen, Schweißkügelchen, Kügelchen von Wunderkerzen, Feuerzeugen und Feuerwerkskörpern, gerundete Mineralkörner, Bremsabrieb von Fahrzeugen, etc.). Davon gibt es Myriaden von irdischen Sphärulen (Kügelchen). Das ist der Grund, warum es eine Unterscheidung der kosmischen von anthropogenen Sphärulen in urbanen Gebieten so schwierig macht und nur durch einen analytischen Vergleich und chemischer Analyse beweisbar ist.

Die Wissenschaft umging bisher diese Schwierigkeiten, indem sie durch kostspielige Expeditionen in die Antarktis nach solchen „Außerirdischen“ suchte. Diese Partikel sind kleiner als 1 mm (durchschnittlich 0,25 mm) und dringen mit einer Geschwindigkeit von ca. 40.000 km/h in die Erdatmosphäre ein, werden aufgeschmolzen und durch den Reibungswiderstand abgebremst und abgekühlt. Während der Abkühlung kristallisieren sie aus und schweben langsam auf den Erdboden. Sie zeigen eine glasige Konsistenz (Olivin- und Magnetitkristalle), sind dunkel gefärbt und leicht magnetisch.

Den endgültigen Durchbruch bei der Suche in urbanen Gebieten schaffte jedoch der norwegische Jazzmusiker Jon Larsen, der auf seinen weltweiten Tourneen Material sammelte und 2015 seinen ersten Mikrometeoriten in London bestätigt bekam. Mittlerweile hat er an die 3.000 kosmische Teilchen gefunden und 2017 ein Buch „Die Jagd nach Sternenstaub“ veröffentlicht. Damit wird die Erkennung ganz wesentlich erleichtert und gilt heute als Standardwerk.

Das war auch für mich die Motivation, in dieses neue Forschungsgebiet einzusteigen. Vor 2 Jahren begann ich an unterschiedlichen Stellen Staub zu sammeln und extrahierte daraus 529 verdächtige Teilchen. Für die wissenschaftliche Untersuchung wählte ich davon 9 Objekte aus. Nach 5 Stunden Untersuchungszeit am REM (Rasterelektronenmikroskop) des Naturhistorischen Museums in Wien konnten davon von Frau Dr. Wencke Wegner und Frau Dr. Julia Walter-Roszjår am 23.02.2022 tatsächlich 3 Sphärulen als echte Mikrometeorite identifiziert werden. Zwei stammten vom Dach der Eishalle im Bergxi und einer aus der Dachrinne meines Landhauses im Innviertel. Ein großartiger Erfolg bei diesem ersten Untersuchungsergebnis, dem hoffentlich noch viele weitere folgen mögen. Meines Wissens sind also diese beiden Mikrometeorite (Bergxi 1 und Bergxi 2) die ersten gefundenen und bestätigten kosmischen Objekte im Bundesland Salzburg. Somit bedanke mich bei der Gemeinde Bergheim, Herrn Anton Zitz und Bernhard Vordermaier für die Erlaubnis im Spaßbad Bergxi nach solchem außerirdischem Material suchen zu dürfen.

Es ist ein unvergleichliches Gefühl, selbst gefundenen Sternenstaub nach einer milliardenjahrelangen Reise durch unser Sonnensystem in eigenen Händen zu halten.

Gerhard Grau



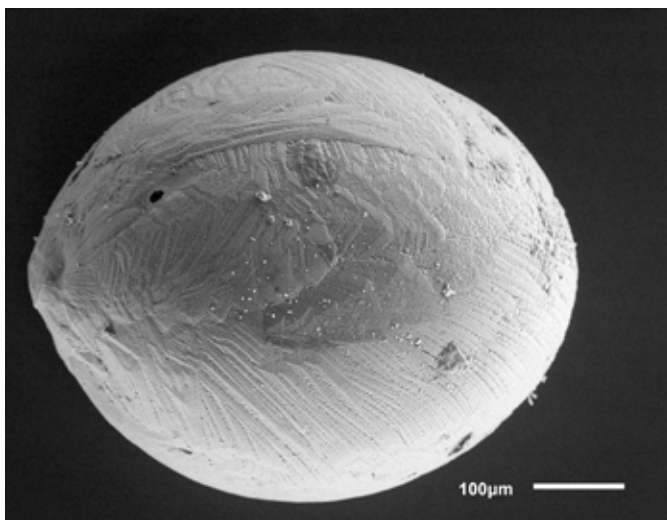


Foto: Robert Hemetsberger

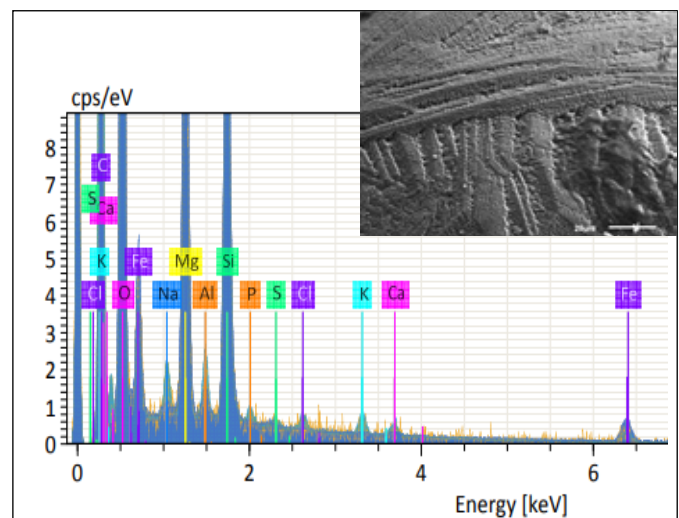
Statistische Auswertung Bergxi

Sammlungsfläche	989 m ²
Gesamelte Staubmenge	1,11 kg
Davon magnetischer Anteil	1,26 g
Davon	2 Mikrometeorite

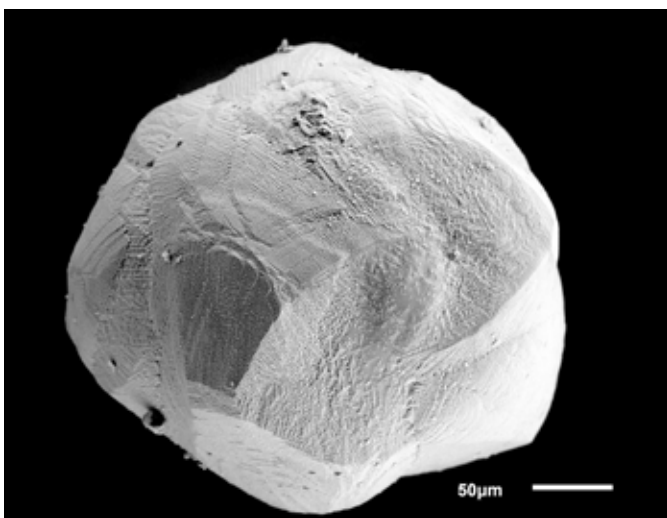
Untersuchung am REM v.l.n.r. Dr. Wencke Wegner, Dr. Julia Walter-Rosjår, Gerhard Grau



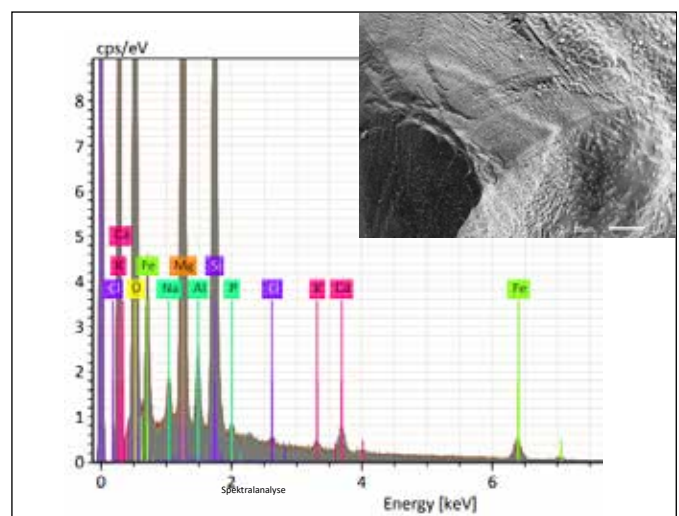
Mikrometeorit MM06.1.U1 (Bergxi 1)
Größe: 0,60 x 0,47 mm Vergrößerung: 170 x
Typ: BO barred Olivine (parallel angeordnete Olivinekristalle)



Spektralanalyse



Mikrometeorit MM06.1.U21 (Bergxi 2)
Größe: 0,30 x 0,28 mm Vergrößerung: 300 x
Type: CC Cryptocrystalline (pyramidenförmige Kristalle)



Spektralanalyse



Atemschutztest



Übung Personenrettung aus Gewässer



Feuerlöscherüberprüfung



Strom für Teststrasse



Freiwillige Feuerwehr Bergheim Tätigkeitstatistik für

Leider waren auch im Jahr 2021 die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim massiv durch die Covid-19 Pandemie bestimmt. Wie bereits im Jahr 2020 musste abermals auf größere Übungen und Zusammenkünfte unter Wahrung einer stetigen Einsatzbereitschaft verzichtet werden. Gegenüber dem Vorjahr gab es trotz dem Starkregenereignis 2021 einen Rückgang der Einsatzstunden, dies ist vor allem auf die Tatsache zurückzuführen, dass Covid-19 bedingte Maßnahmen in den Regelbetrieb übergingen. Die Aufwände für die Wartung und die Instandhaltung der Einsatzmittel ist im Vergleich zu den Vorjahren leicht gestiegen, was vor allem auf der Tatsache beruht, dass viele kostspielige Reparaturen bzw. zeitgemäße Adaptierungen anstelle von Fremdfirmen in Eigenregie erfolgten. Bedauerlich schlugen sich die Corona-Maßnahmen auf das traditionell verankerte Bewerbswesen der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim nieder, es gab weder die Möglichkeit einer Teilnahme an Bewerbungen und zu Gunsten der Einsatzbereitschaft auch kein Training. Ebenso stark betroffen war die Nachwuchsarbeit bei der Feuerwehrjugend, die Abhaltung einer geregelten Jugendarbeit war zum Leidwesen unserer Jüngsten nicht möglich. Trotz all der negativen Einflüsse kann mit Stolz ein Jahresstundenaufwand mit 7.657 freiwillig und unentgeltlich zum Wohle der Bergheimer Bevölkerung geleisteten Stunden im Jahr 2021 zurückgeblickt werden. Müsste man diese Stunden in den Rahmen eines finanziellen Mehrwertes für die Gemeinde Bergheim darstellen, würde dies einer Summe von Euro 183.768,00 an rein effektiv geleisteter Arbeit entsprechen nach dem Stundensatz von Euro 24,00 pro Person und Stunde gemäß der vom Land Salzburg für das Feuerwehrwesen vorgegebenen Tarifsätze aus der Feuerwehrtarifordnung entsprechen. Für diese Leistung darf es an Dankesworten nicht fehlen und es sei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim für ihren ehrenamtlichen Einsatz zu unser aller Wohl recht herzlich gedankt!

Kommandoübergabe LZ Muntigl



Übung Lokalbahn



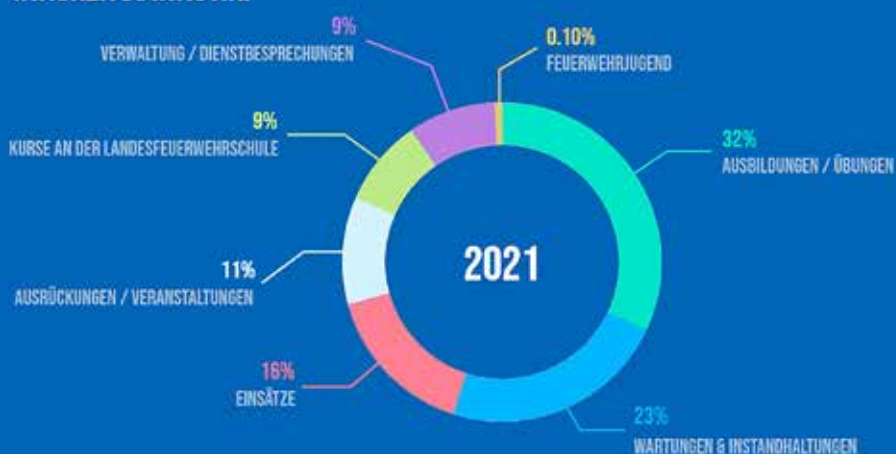
Floriani light

im: 2021

10-Jahres Statistik mit Kostenrechnung

Damit die von der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim erbrachten Leistungen zum Wohle der Bergheimer Bevölkerung in transparenten und vor allem wirtschaftlich vergleichbaren Zahlen dargestellt sind, entschlossen wir uns kurzerhand eine Berechnung der Stunden sowie des kostenlosen Mehrwertes an Mannschaftseinsatz über die letzten 10 Jahre (01.01.2011 bis 31.12.2021) durchzuführen. Die Ermittlung der Summen erfolgte nach der Feuerwehrtarifordnung des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg mit einem Stundensatz von Euro 24,00 (eine Hochrechnung mit den aktuellen Stundensätzen der gewerblichen Wirtschaft darf jede/-r Leser/-in gerne für sich persönlich anstellen :-)). Festgehalten werden muss, dass es sich hierbei um alle geleisteten Einsätze, Ausbildungen und Tätigkeiten zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr handelt. Diese Leistungen wurden alle ehrenamtlich, somit ohne jegliche Entschädigung, von den Feuerwehrmitgliedern für unsere Gemeinde und deren Bevölkerung erbracht.

TÄTIGKEITSSTATISTIK:



EINSATZSTUNDEN:



GEFAHRENE GESAMTKILOMETER:



Was	Stunden	Kosten	Arbeitskräfte
Einsatz	16.869	€ 404.856,00	9,76
Ausbildung	51.882	€ 1.245.168,00	30,02
Verwaltung, Wartung und Instandhaltung	109.186	€ 2.620.464,00	63,19
Gesamt	177.937	€ 4.270.488,00	102,97*

* Dies entspricht einem Betrieb mit 10,30 Mitarbeitern (Vollzeitäquivalent) pro Jahr!

Auf den nächsten beiden Seiten finden Sie Fotos von den Einsätzen der Feuerwehr im Jahr 2021.



Öllbinden B-156



Verkehrsunfall Ursprung



Böschungsbrand



Fahrzeugbergung L-101



Ölfass im Bachbett



Wasserschaden Binderweg



Sturmschäden



Sturmschäden



Verkehrsunfall Plainbachstraße



Baum über Plainbergweg



Brandverdacht Grafenholzweg



Hochwasser



Hochwasser



Hochwasser



Baum über Plainbergweg



Straßenlaterne droht umzustürzen



Sturmschäden



Sturmschäden



Starkregen



Rohrbruch Hagenau



Verkehrsunfall L-118



Wasser droht in Haus zu laufen



Verkehrsunfall B-156



Ölspur durch das Ortsgebiet



Ölspur durch das Ortsgebiet



Brand Gartenhütte



Verkehrsunfall Ursprung



Die Pfadfinder Bergheim haben Geburtstag!

Und das wollen wir mit euch gemeinsam am 25. Juni feiern!

1997 bis 2022 - 25 Jahre voller Geschichten, Erinnerungen, Freundschaften und Erlebnisse, die ein Leben lang bleiben. Viele Pfadis haben uns nur für ein paar Jahre begleitet, viele sind noch immer da.

Genau das wollen wir mit euch allen feiern, weshalb wird veranstaltet am 25. Juni 2022 ein Fest, zu dem wir alle BergheimerInnen recht herzlich einladen möchten. Wir starten um 13:30 Uhr mit dem Programm für Kinder und Erwachsene, bei dem alle ein kleines bisschen Pfadfinderluft schnuppern können. Vom Klassiker dem Steckerlbrot bis zur Lederbearbeitung haben wir viele verschiedene Stationen für euch geplant.

Für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Faktenbox

WAS: 25 Jahre Pfadfinder Bergheim

WANN: 25. Juni 2022; Ab 13:30 Uhr

WO: Wiese zwischen Bergxi und Tennisplatz



Die Pfadfinder suchen dich!

- du möchtest dich ehrenamtlich engagieren und arbeitest gerne mit Kindern?
- du bist mindestens 17 Jahre alt und kannst dir vorstellen, freitagnachmittags ca. 2 Stunden in einem Betreuersteam verschiedene Abenteuer für Kinder zu gestalten?
- du möchtest deine Survival Skills aufbessern und bist gerne in der Natur?
- Mitten in der Nacht, als Batman verkleidet an einen Baum gefesselt zu sein, klingt für dich nach einer coolen Erfahrung?

Dann bist du bei uns genau richtig! Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir **Betreuerinnen oder Betreuer** für unsere Kinder und Jugendlichen im Alter von 5-16 Jahren.

Auf unserer Homepage, www.pfadfinder-bergheim.at, findest du Infos zu dem, was du bei uns erleben kannst - schau gerne vorbei!

Konnten wir dein Interesse wecken? Dann freuen wir uns über eine unverbindliche Email an gruppenleitung@pfadfinder-bergheim.at.



Schnalzer-Jugendpass

Die Schnalzersaison beginnt am Stefanitag (26.12.) und endet am Faschingsdienstag. An den zwei Sonntagen vor dem Faschingssonntag messen sich die Schnalzerpasse beim Gemeinde- und Preisschnalzen. Aufgrund der Corona-Pandemie waren in den letzten beiden Jahren kein Vereinsleben und auch kein Wettkampf möglich. Heuer durfte zwar endlich wieder trainiert werden, ein große Aufführung vor Publikum gab es jedoch wieder nicht. Deshalb bekamen die Kinder der Schnalzer-Jugendpass Bergheim dieses Jahr die Chance, ihr Können vor ihren Mitschülerinnen und Mitschülern der VS Bergheim unter Beweis zu stellen. Am Rosenmontag versammelten sich alle Kinder nach der großen Pause am Schulsportplatz und die Schnalzerkinder durften ein paar Mal aufdrehen. Dafür erteteten sie einen großen Applaus. Die Schnalzer Bergheim freuen sich schon auf die nächste Saison, in der hoffentlich wieder vor Publikum geschnalzt werden darf.



Pflanzentauschmarkt

Der Obst- und Gartenbauverein führt heuer wieder den Pflanzentauschmarkt durch.

Am **Samstag, den 30. April 2022** können ab **13.00 Uhr** Pflanzen jeglicher Art gebracht und getauscht werden. Der Pflanzentauschmarkt findet im **Pfarrhof Bergheim**, Pfarrweg 3, statt.

Beschriften Sie alle Pflanzen, die Sie bringen (Name, Wuchshöhe, Sonne/Halbschatten, winterhart). Wer nichts zum Tauschen hat, kann die Pflanzen günstig erwerben. Für Bewirtung - Getränke, Kaffee und Kuchen - ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Obst- und Gartenbauverein
Bergheim



JUNGE ÖVP
BERGHEIM



Die JVP Bergheim lädt herzlich ein zum

MAIBAUM AUFSTELLEN

BERGHEIM ORTSMITTE
ALTE MAIBAUMWIESE (HINTERM BÄCKER)

1. MAI 2022,
AB 13:00 UHR

Für gute Unterhaltung sorgen
die Musikkapelle und die
Prangerschützen Bergheim.

Für Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Ersatztermin bei Schlechtwetter
ist Samstag, der 7. Mai 2022.

Auf Euer Kommen freut sich die JVP Bergheim!

Vorankündigung:
Das heurige Sonnwendfeuer ist am
Freitag, den 24. Juni 2022 am Plainberg

Mit finanzieller Unterstützung des Tourismusverbandes Bergheim
Die Finanzierung der Veranstaltung kommt der Jugendförderung in Bergheim zu Gute



„Was erzählt uns dieses Foto?“

von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Die Bergheimer „Gruabn“

Nein, so hieß dieser Fußballplatz nicht wirklich, er sah nur so aus...

Einige erinnern sich wahrscheinlich noch, dass an jener Stelle, wo sich heute die Spedition Contop und die „Welt der Gifte“ befinden, bis Anfang der 1980er Jahre ein beliebter Fußballplatz war. Schon damals verband am Rande des Fußballfeldes ein schmaler, nicht asphaltierter Trampelpfad die Schlachthofsiedlung mit der Fischachbrücke. Man musste ganz am Rand beim Brunnenschutzgebiet gehen, um das Spiel nicht zu stören. Aber das tat man auch gerne, denn sonst wäre Schuheputzen angesagt gewesen, erinnere ich mich noch selbst. Hier spielten jedenfalls die Hobbykicker. Die Sektion Fußball der TSU (Turnsportunion) Bergheim wurde im Jahr 1965 gegründet und hatte auf der anderen Seite der Fischach ein Vereinsheim und ein Feld, dessen Rasen eine ganz andere Qualität aufwies, wo aber auch nicht jeder spielen durfte. So fanden Hobbyturniere oder private Spiele hier statt und das ziemlich oft. Auf den Fotos sehen wir ein Spiel der Musikkapelle Bergheim gegen die JVP Bergheim in der zweiten Hälfte der 1970er Jahre. Die Burschen waren jedenfalls – was den gepflegten Fußballrasen angeht – hart im Nehmen, aber Spaß gemacht hat es ganz bestimmt...



Fußballspiel Musikkapelle Bergheim gegen JVP Bergheim in den 1970ern am Fußballplatz bei der Schlachthofsiedlung.

TODESFÄLLE

Johann Lohinger, geb. 1933, verst. 28.02.2022,
Furtmühlstraße

Dipl. Ing. Rudolf Moßhammer, geb. 1963,
verst. 06.03.2022, Freyweg

GEBURTEN



Lukas Gurtner



HANNELORE der Daniela und des Georg
Kreiseder BA MA, Hocheggweg

LUKAS der Anna Gurtner und des Erol Türkkanli,
Binderweg

KATHARINA der Magdalena Grömer und des Nikolaus
Fortelny, Wagnerweg



Wir suchen:

Buchhalter/in (m/w/d) für 25 – 30h

Ihre Aufgaben:

- Sortieren und Buchen von Belegen in unterschiedlichen Branchen
- Erstellen von Monats- und Quartalsabschlüssen
- Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen
- Korrespondenz mit Klienten, Ämtern und Behörden

Ihre Qualifikation:

- Finanzbuchhalterprüfung von Vorteil
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Freundlichkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Einwandfreie Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse MS Office
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- BMD NTCs Kenntnisse von Vorteil

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Eigenverantwortung
- Angenehmes Betriebsklima in einem kleinen, familiären Team
- Laufende Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten
- Einstiegsbruttogehalt ab € 2.500,- auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung, Bereitschaft zur Überzahlung

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Foto, Ausbildungsnachweis) mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an s.leitner@bilanz-buchhalter.at

Maria Nussdorfer Bilanzbuchhaltung GmbH gem. BiBuG
Breitweg 2
5101 Bergheim
www.bilanz-buchhalter.at

CARPE SOLEM

ENTWICKLUNGS- UND BAUTRÄGERGESELLSCHAFT



Interesse an neuen Herausforderungen, Aufstiegschancen, Mitgestaltungsmöglichkeiten, bzw. Lust an den sonnenreichsten Orten Österreichs Hotelprojekte umzusetzen oder auch im Anschluss an die Arbeit noch vor Ort Ski fahren, Wandern oder Mountainbiken zu gehen?

Dann bewirb dich doch einfach für unsere freie Stelle als:

ARCHITEKT*IN / BAUTECHNIKER*IN / TECHNISCHER ZEICHNER*IN

Wir sind ein junges, innovatives und aufstrebendes Projektentwicklungs- und Bauträgerunternehmen, mit Sitz in Bergheim bei Salzburg, welches sich stetig weiterentwickelt und abwechslungsreiche Projekte in Urlaubsregionen umsetzt. Das Aufgabengebiet erstreckt sich von der Akquise, Entwicklung, Architektur, Planung, Genehmigung, Innenraumgestaltung, Vertrieb bis hin zum Bau von Hotelprojekten im Salzburger Raum.

DEINE AUFGABEN

- Planungen im Bereich der Entwurfs-, Einreich-, sowie Ausführungsphase
- Abstimmung und Koordination der projektbeteiligten Unternehmen (Entwicklung, Vertrieb, Bau)
- Kontrolle und Optimierung in der Planungs- sowie Ausführungsphase
- Angebotseinholung, Vergleich und Aufbereitung für Vergaben

DEINE QUALIFIKATIONEN

- Abgeschlossene bautechnische Ausbildung (z.B. HTL, FH, Studium, Bauleiter, Baumeister, Bauträger, etc.)
- Geübter Umgang mit MS Office (Excel, Word)
- ArchiCad
- Strukturierte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und Koordinationstalent
- Lösungsorientiert, Flexibilität und Einsatzbereitschaft

WIR BIETEN

- Interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet
- Selbstständiges Arbeiten, sowie Mitgestaltung an Bauprojekten
- Weiterentwicklung- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Modernen Arbeitsplatz / gemeinsame Team-Building Aktivitäten

Vollzeitbeschäftigung bei uns im Büro in 5101 Bergheim - Voggenbergstraße 2, mit einem Jahresbruttogehalt von 40.000€ bis 60.000€ mit Erfolgprämie, in Abhängigkeit von deinen Erfahrungswerten mit Bereitschaft zur Überzahlung. Sofern wir dein Interesse wecken konnten, freuen wir uns über die Zusendung einer aussagekräftigen Bewerbung an office@carpesolem.at / www.carpesolem.at

INITIATIVBEWERBUNGEN



ALLE OFFENEN STELLEN FINDEN
SIE AUF WWW.ASCENDUM.AT

ASCENDUM

**MEHR ALS
EIN JOB,
EINE KARRIERE.**



SCAN MICH



EXPECT MORE.

Veranstaltungsübersicht



Pflanzentauschmarkt



Maibaumaufstellen



Frühjahrskonzert

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Samstag, 16.04.22 20.00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisensegnung		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 17.04.22 08.30 u. 10.00 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern mit Speisensegnung		Pfarrkirche Bergheim
Montag, 18.04.22 09.00 Uhr	Gottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 23.04.22 09.00-11.00 Uhr	Papatreff	Näheres auf https://ekizbergheim.wordpress.com	EKIZ Bergheim (Bräumlweg 11a)
Samstag, 23.04.22 18.00 Uhr	Festgottesdienst mit Spendung der Firmung		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 24.04.22 08.30 und 10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patroziniumfest Hl. Georg, anschl. Agape		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 28.04.22 15.00-16.30 Uhr	Elterntreff	Näheres auf https://ekizbergheim.wordpress.com	EKIZ Bergheim (Bräumlweg 11a)
Samstag, 30.04.22 13.00 Uhr	Pflanzentauschmarkt	Näheres auf Seite 29	Pfarrhof Bergheim
Samstag, 30.04.22 19.00 Uhr	Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim	Mit der Weihe von 3 Feuerwehrfahrzeugen in Maria Plain zu der alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind. Die Feierlichkeit findet direkt vor der Basilika statt (Abmarsch um 18:45 Uhr vom Plainwirt zur Basilika).	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Sonntag, 01.05.22 13.00 Uhr	Maibaumaufstellen	Ersatztermin: 7.5.2022	Maibaumwiese, Ortszentrum
Sonntag, 01.05.22 10.00 Uhr	Familienmesse		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 08.05.22 13.00 Uhr	Wings for Life App Run des FC Bergheim		Sportplatz Bergheim
Samstag, 14.05.22 19.30 Uhr	Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bergheim		Brandboxx Bergheim